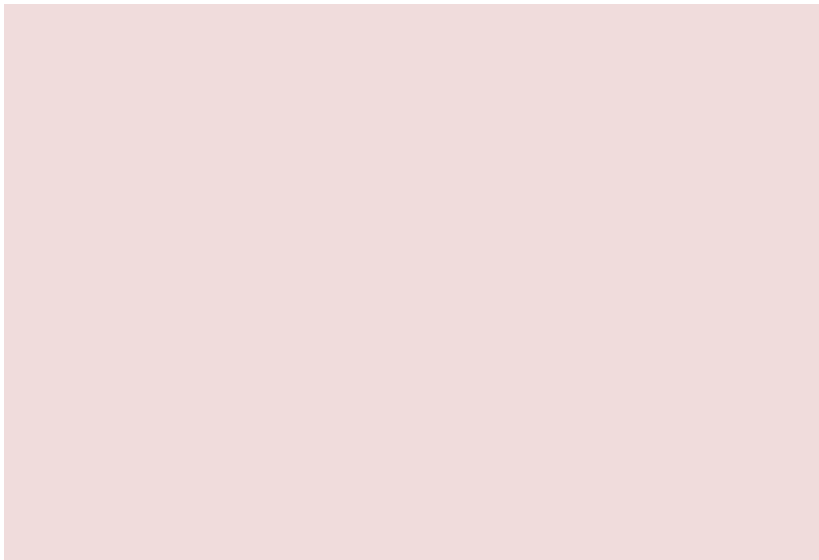


Heizölpreise-Trend: Heizölpreise setzen auch zum Wochenstart den Abwärtstrend der Vorwoche fort (12.02.2018)

Brentölpreis nach starkem Preisverfall am Freitag heute mit leichter Gegenbewegung - Euro weiter in Seitwärtsbewegung unter der Marke von 1,23 - Heizölpreise erneut fallend erwartet

Heizölpreise: Die bundesdurchschnittlichen Heizölpreise für Heizöl der Sorte Standardqualität bezogen auf eine Abnahmemenge von 3.000 Litern (entspricht einem Energieinhalt von 30.240 kWh) haben sich zum Tagesschluss am Freitag gegenüber dem Schlussstand vom Vortag erneut reduziert - um 0,8 % - konkret lag der Heizölpreis bei 61,11 Euro/100 L. Damit setzte der Heizölpreis seinen Abwärtstrend zum Weekendausklang fort und fällt auf den tiefsten Stand seit rund 11 Wochen.

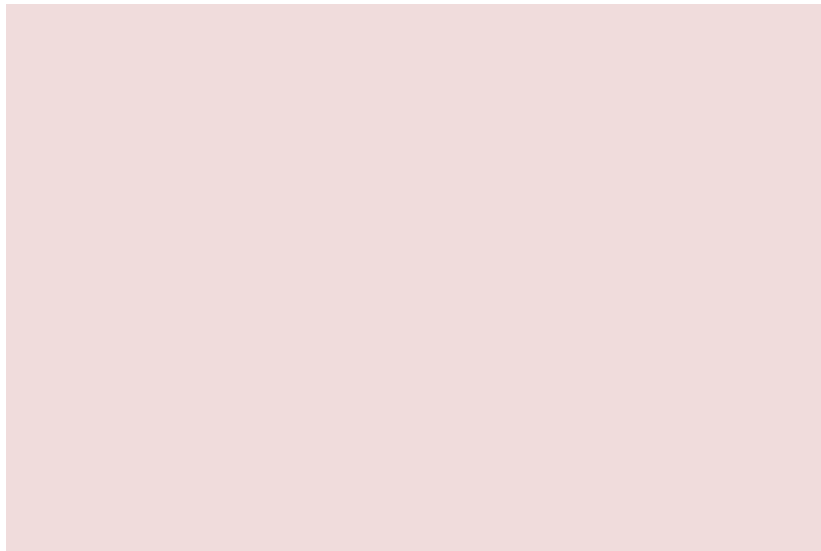


Heizölpreise-Tendenz: Unter Berücksichtigung der Börsenentwicklungen vom Freitag und dem aktuellen Stand der Börsen am Montagmorgen gehen wir heute für die Heizölpreise von folgender Tendenz aus: **erneut fallend!**

Bereich	Schlusskurs 08.02.2018	Schlusskurs 09.02.2018	Veränderung zum Vortag	Tendenz 12.02.2018
Heizölpreis (€/100L) 3.000L Standardqual.	61,57	61,11	- 0,8 %	■
Rohölsorte Brent (US-Dollar/Barrel)	64,81	62,79	- 3,1 %	■
Wechselkurs (Euro/US-Dollar)	1,2251	1,2252	+ - 0,0 %	■

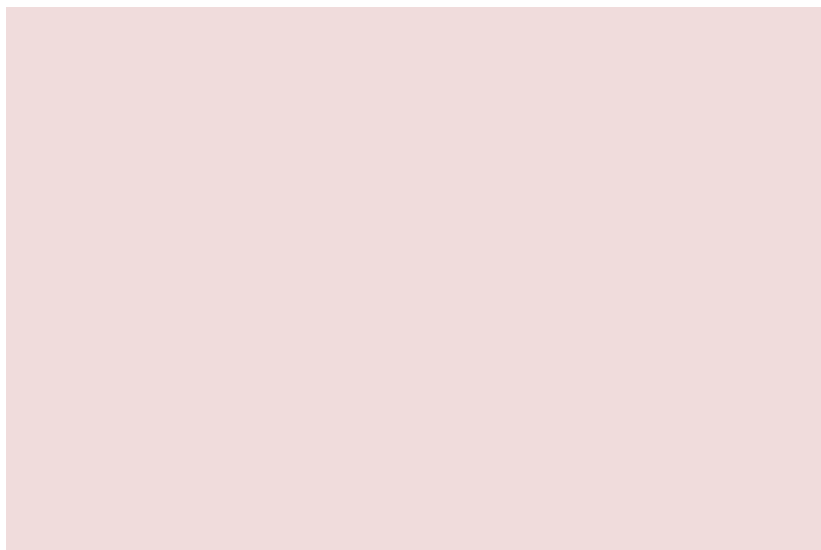
Als Hauptursachen für die Entwicklung der Heizölpreise können folgende preisbestimmenden Faktoren herangezogen werden:

1. Ölpreise: Der Ölpreis für die Sorte Brent für eine Auslieferung im Monat April 2018 ist zum Handelsschluss (20.00 Uhr) am Freitag mit einem erdrutschartigen Minus von 3,1 % aus dem Handel gegangen und schloss bei 62,79 USD/Barrel - dies ist der tiefste Stand seit rund 2 Monaten. Eine Gemengelage aus schwachen Börsen und einer neuen Rekordrohölförderung von 10,25 Mio. bpd in den USA haben die Ölpreise auch am Freitag nochmals stark belastet.



Ölpreis-Tendenz: Zum Start in den Montag erholen sich die Ölpreise um 1,1 % - aktuell steht der Ölpreis bei 63,43 USD/Barrel. Ob der heutige Ölreisanstieg nachhaltig ist wird sich erst in den nächsten Tagen zeigen.

2. Eurokurs: Der Kurs des Euro schloss zum Handelsschluss am Freitag kaum verändert bei 1,2252 - damit konnte der Euro seinen Stand über der Marke von 1,22 halten. Starke Konjunkturdaten aus der Eurozone konnten dem Euro keine neuen Impulse verleihen.



Eurokurs-Tendenz: Zum Start in den Montagmorgen steigt der Euro bei einem impulslosen Handel leicht - aktuell steht er bei 1,2268. Die anhaltenden finanziellen Probleme in den USA zeigen auch zum Wochenstart keine größere Wirkung auf den Euro.